



# Neue Prager Welle



12. Jahrgang

SAISON 1996/1997    NUMMER: 4  
MAI-AUSGABE    4. Mai 1997

Die 1. Mannschaft des SV Prag empfängt heute mit dem TSV Steinhaldenfeld einen unmittelbaren Konkurrenten im Kampf gegen den Abstieg. Ein sogenanntes "Big-Point"-Spiel also und wer heute leer ausgeht, für den wird es sehr schwer werden. Abteilungsleiter Stefan Dietz lobte bei der FA-Jahreshauptversammlung das sportliche Engagement von Trainer und Spielern. Ohne Zweifel, was

## 12. Prager Kleinfeldturnier 8. Mai 1997, 10.00 Uhr, Sportplatz SV Prag

sich die 1. Mannschaft seit dem siebten Spieltag erarbeitet hat, kann, darf und wird sie sich nicht selber zerstören !

Einer verpatzten Vorrunde muß bis heute die 2. Mannschaft Tribut zollen. Aber auch hier sind die Leistungen deutlich besser geworden, sodaß das Minimalziel, einstelliger Tabellenplatz, noch zu erreichen sein dürfte.

## HEUTE



### 1. Mannschaft: Spannung bis zum letzten Spieltag !

Nach der überraschenden 0:2-Heimniederlage gegen den SV Heselach wird der SV Prag bis zum letzten Spieltag um den Klassenerhalt kämpfen müssen.  
**Seite 2.**

### 2. Mannschaft: Wenn der Coach vom Fahrrad fällt...

Die 2. Mannschaft strampelt sich ab und hat die Leistungen gegenüber der Vorrunde klar verbessern können. Doch in der Tabelle ist davon (noch) nichts zu sehen. **Seite 10.**

- 4 "MAGIC" bleibt "AL FA"  
Bericht über die Jahreshauptversammlung der FA am 24. April
- 5-7 **12. Prager Kleinfeldturnier am 8. Mai 1997**
- 9 Kurz berichtet  
& Termine
- 8 **Bericht aus der Jugendabteilung von Monika Schubert**
- 11 Der Gesamtkader 1996/1997  
alle Einsätze / alle Tore

# Spannung bis zum letzten Spieltag !

(Bericht entstand vor dem Spiel beim TV Zuffenhausen !)

**Die 0:2-Heimniederlage gegen den SV Heselach (erst sechs Punkte in der Rückrunde) zwingt den SV Prag, die Kalkulationen zu verändern. Nun wird es bis zum letzten Spieltag um den Klassenerhalt in der Kreisliga A gehen.**

Spannung bis zum letzten Spieltag ! Gerne hätte man auf dem Mühlbachhof darauf verzichtet. Coach **Alfred Wuttke** saß nach der 0:2-Niederlage gegen den SV Heselach wie ein Häufchen Elend im "Jugendraum". Dieser Punktverlust war

## Kreisliga A, Staffel I

21. Spieltag, 1. Mai 1997

TSV Steinhaldenfeld - FV Zuffenhausen II	0:0
MTV Stuttgart - TSV Mühlhausen	4:1
TSV Zuffenhausen - SV Bonlanden III	3:0
SpVgg Giebel - SKG Botnang	3:1
SV Heselach - Croatia-Zagreb Stgt.	2:1
TV Zuffenhausen - SV Prag Stuttgart	2:1
spielfrei: Stuttgart-Rot	

1	(1)	Giebel	19	15	2	2	65:28	47
2	(2)	TSV Zuffenh.	20	12	6	2	41:22	42
3	(3)	SV Rot	19	12	3	4	44:29	39
4	(4)	FV Zuffenh. II	19	11	5	3	49:21	38
5	(5)	C.-Zagreb Stgt.	19	11	3	5	39:16	36
6	(6)	MTV Stgt.	19	9	4	6	44:30	31
7	(7)	TV Zuffenh.	19	7	6	6	26:25	27
8	(8)	SV Heselach	19	9	0	11	33:49	27
9	(9)	Mühlhausen	19	5	2	12	23:43	17
10	(10)	SKG Botnang	19	4	4	11	22:35	16
11	(11)	SV Prag Stgt.	19	4	3	12	26:27	15
12	(12)	Steinhaldenfeld	18	4	1	13	15:30	13
13	(13)	Bonlanden III	19	1	1	17	17:89	4

22. Spieltag, 4. Mai 1997

SKG Botnang - SV Heselach	:
SV Bonlanden III - Giebel	:
Mühlhausen - Stuttgart-Rot	:
FV Zuffenhausen II - MTV Stuttgart	:
SV Prag Stuttgart - Steinhaldenfeld	:
Croatia-Zagreb Stgt. - TV Zuffenhausen	:
spielfrei: TSV Zuffenhausen	

nicht einkalkuliert. Der 1. Mannschaft gelang es in keiner Phase, an die guten Leistungen wie gegen die Spitzenteams TSV Zuffenhausen oder Giebel anzuknüpfen. "Wir können gegen solche Teams einfach nicht das Spiel machen", analysierte Spielführer **Stefan Schiel**. Nun wird der SV Prag beim Kampf gegen den Abstieg bis zum letzten Spieltag zittern, vor allem aber *kämpfen* müssen. Heute gegen den Mitkonkurrenten TSV Steinhaldenfeld geht es um die sogenannten "Big-Points". Punkten ist Pflicht !

Es wird von immenser Wichtigkeit sein, wie sich die weitere Personalsituation entwickelt. Absehbar ist, daß **Uwe Brummer** seine Rot-Sperre erst zum 25. Mai (sinnigerweise gegen Rot) abgesehen haben wird. Verletzt waren zuletzt

Restprogramm: **SKG Botnang:** (H) Heselach, (A) TV Zuffenh., (H) Steinhaldenfeld, (A) MTV, (H) SV Rot. **SV Prag:** (H) Steinhaldenfeld, (A) MTV, (H) SV Rot, (A) Mühlhausen, (H) FV Zuffenh. II. **Mühlhausen:** (H) SV Rot, (A) FV Zuffenh. II, (H) SV Prag, (A) Croatia. **Steinhaldenfeld:** (A) SV Prag, (H) Croatia, (A) SKG Botnang, (H) Bonlanden III, (A) TSV Zuffenhausen.

**Stephan Schwarz** und **Siegfried Nick**, für den Wuttke keine Alternative aufzubieten hat. Angeschlagen quälten sich Libero **Thomas Gräßle** und **Michael Lohmüller** durch die Begegnungen.

Das Restprogramm ist für alle vier "Anwärter" relativ unangenehm zu spielen. Die heutige Partie gegen Steinhaldenfeld ist u.a. auch deshalb von höchster Bedeutung, weil der TSV noch gegen Botnang, vor allem aber zu Hause gegen das abgeschlagene Schlußlicht Bonlanden spielen darf.

Es wird in den verbleibenden Spielen also noch einmal heiß her gehen. Wenn die Mannschaft aber weiterhin engagiert und mit Trainingsfleiß zur Sache geht, wird sie die Kurve kriegen und auch in der Saison 1997/98 der Kreisliga A angehören.

## 1. Mannschaft, 14. - 21. Spieltag

**Croatia-Zagreb Stuttgart - SV Prag Stuttgart** 1:0 (0:0)  
**Zuschauer:** 70. **Tor:** 1:0 (62.).

**SV Prag I:** I.Reichelt - Maier - Wedekind, Brummer - Jacob, Nick, Schiel, Nitsche, Pulzer (ab 54. Min. Gaiser) - Käßplinger, Lohmüller.

**SV Prag Stuttgart - SKG Botnang** 2:1 (1:0)  
**Zuschauer:** 50. **Tore:** 1:0 Nick (14.), 2:0 Lohmüller (58.), 2:1 (70.).

**SV Prag I:** I.Reichelt - Gräßle - Gaiser, Brummer - Jacob, Nick, Schiel, Nitsche (ab 46. Min. Wedekind), Pulzer (ab 87. Min. Faßnacht) - Käßplinger, Lohmüller.

**Besonderes Vorkommnis:** Rote Karte für Brummer (76.).

**SV Bonlanden III - SV Prag Stuttgart** 1:13 (0:4)

**SV Prag Stuttgart - TSV Zuffenhausen** 1:1 (1:1)  
**Zuschauer:** 80. **Tore:** 1:0 Nick (6.), 1:1 Foulelfmeter (33.).

**SV Prag I:** I. Reichelt - Gräßle - Wedekind, Gaiser - Schwarz, Jacob, Schiel, Nitsche, Pulzer (ab 67. Min. Faßnacht) - Nick, Käßplinger (ab 80. Min. Schubert).

**SpVgg Giebel - SV Prag Stuttgart** 3:2 (1:1)  
**Zuschauer:** 60. **Tore:** 1:0 (22.), 1:1 Käßplinger (39.), 2:1 (53.), 3:1 Gräßle (69.) Eigentor, 3:2 Nick (75.).

**SV Prag I:** I. Reichelt - Gräßle (ab 81. Min. Schubert) - Wedekind, Gaiser - Maier, Jacob, Schiel, Nick, Nitsche - Käßplinger (ab 72. Min. Faßnacht), Lohmüller.

**SV Prag Stuttgart - SV Heselach** 0:2 (0:1)  
**Zuschauer:** 40. **Tore:** 0:1 (20.), 0:2 (54.) Foulelfmeter.

**SV Prag I:** Ramminger - Gräßle (ab 78. Min. Faßnacht) - Wedekind, Gaiser - Maier, Jacob, Schiel, Nitsche (ab 26. Min. Seemann), Pulzer - Käßplinger (ab 46. Min. Gassner), Lohmüller.

**TV Zuffenhausen - SV Prag Stuttgart** 2:1 (0:0)  
**Zuschauer:** 80. **Tore:** 1:0 (57.), 1:1 Käßplinger (62.), 2:1 (65.).

**SV Prag I:** I. Reichelt - Maier - Wedekind, Gaiser - Schwarz, Jacob, Schiel, Seemann, Pulzer - Nick (ab 15. Min. Käßplinger), Lohmüller.

## Zukunft

Bei der Jahreshauptversammlung der Fußballabteilung appellierte Jugendleiterin Monika Schubert eindringlich an die Anwesenden, daß man Verstärkung in Form von Trainern, speziell aber Betreuern benötigt, um den in kontinuierlicher Arbeit stark gewachsenen Bestand an Jugendspielern ausreichend und gut betreuen zu können.

Die Jugend ist das Potential aus dem das Aktivenlager primär seine Verstärkungen schöpft. Versiegt diese Quelle, wird der SV Prag einen vorgezeichneten Weg gehen. Zunächst wäre keine 2. Mannschaft mehr machbar, schließlich müßte man den Spielbetrieb gänzlich einstellen.

Noch ist es nicht zu spät. Gefordert sind nun aber die Aktiven. Sie stehen im Wort und müssen ihren Beitrag für die Zukunft der Abteilung leisten.

Monika Schubert ließ sich für ein weiteres Jahr zur Jugendleiterin wählen. Sie wird die Entwicklung genau beachten !

### 1. Mannschaft, Kreisliga A, Staffel 1 Spielplan Vor- und Rückrunde

spielfrei	8.9.	9.3.
Croatia/Zagreb	15.9. (H) 0:2	16.3. (A) 0:1
SKG Botnang	22.9. (A) 0:1	23.3. (H) 2:1
Bonlanden III	29.9. (H) 1:2	2.3. (A) 13:1
TSV Zuffenhaus.	6.10. (A) 0:3	13.4. (H) 1:1
SpVgg Giebel	13.10. (H) 1:2	20.4. (A) 2:3
SV Heselach	20.10. (A) 1:2	27.4. (H) 0:2
TV Zuffenhaus.	27.10. (H) 0:0	1.5. (A) 1:2
Steinhaldenfeld	3.11. (A) 1:0	4.5. (H) --
MTV Stuttgart	10.11. (H) 0:1	11.5. (A) --
SV Stgt.-Rot	17.11. (A) 3:1	25.5. (H) --
Mühlhausen	1.12. (H) 0:0	1.6. (A) --
FV Zuffenh. II	21.12. (A) 0:2	8.6. (H) --

### 2. Mannschaft, Kreisliga B, Staffel 5 Spielplan Vor- und Rückrunde

spielfrei	8.9.	9.3.
Croatia/Zagreb II	15.9. (H) 2:0	16.3. (A) 0:5
SKG Botnang II	22.9. (A) 3:3	23.3. (H) 2:0
OFK Beograd	29.9. (H) 0:2	6.4. (A) 1:1
TSV Zuffenh. II	6.10. (A) 1:7	13.4. (H) 1:2
SpVgg Giebel II	13.10. (H) 3:0	20.4. (A) 1:1
spielfrei	20.10.	27.4.
TV Zuffenh. II	27.10. (H) 0:2	1.5. (A) 1:5
Steinhaldenf. II	3.11. (A) 2:5	4.5. (H) --
MTV Stuttgart II	10.11. (H) 1:2	11.5. (A) --
SV Stgt.-Rot II	17.11. (A) 1:2	25.5. (H) --
Mühlhausen II	1.12. (H) 3:3	1.6. (A) --
Omonia GFV	8.12. (A) 0:1	8.6. (H) --

## "MAGIC" bleibt "AL FA"

Am 24. April fand im Vereinsheim die Jahreshauptversammlung der Fußballabteilung statt. Die wichtigste Nachricht vorweg: Alle aktuellen Amtsinhaber wurden für ein weiteres Jahr gewählt, während ein 2. AL nicht gefunden werden konnte!

Abteilungsleiter **Stefan Dietz** berichtete in der fast zweistündigen Sitzung, daß im sportlichen Bereich der Aufstieg der 1. Mannschaft in die Kreisliga A das "Highlight" der letzten Saison gewesen war. Nach einem problematischen Start 96/97 folgte eine Stabilisierung, die sich die Trainer und Spieler beider Mannschaften aufgrund ihres sportlichen Engagements auch verdient haben, wie Dietz lobend erwähnte.

Im Anschluß daran berichtete Stefan Dietz über die vielen außersportlichen Aktivitäten wie Kleinfeldturnier, EM-Studio, Mallorca-Ausflug, Volksfest, Jahresabschlußfeier mit TOP66P, Silvester-Session und Dalaas-Ausflug.

Baulich wurde mit großer Unterstützung des Hauptvereins die Warmwasseranlage erneuert sowie Gang und Türen des Kabinentraktes neu gestrichen. Auch in diesem Jahr kommen in diesem Bereich neue Aufgaben auf den SV Prag zu: Flutlichtanlage, Außenfassade Kabinentrakt, Terrassenfangnetz, Neuorganisation des Geräteraumes. Damit verbunden könnte auch die Errichtung eines Raumes für Kalk sein.

Mit dem Dank an alle, speziell aber an **Monika und Lothar Schubert, Stephan Schwarz, Evelyn und Jörg Sawatzki** schloß Dietz seinen Bericht.

Kassenwart **Björn Seemann** präsentierte nach einem kurzen: "Es sieht knapp aus!" die Finanzen. Wichtigste Einnahmequellen wie eh und je: Das Kleinfeldturnier sowie Spenden.

Für die Jugend berichtete Jugendleiterin **Monika Schubert**. Ihr eindringlicher Appell an die Aktiven war, daß unbedingt eine bessere Mitarbeit erfolgen muß. Der SV Prag kann ansonsten Jugendliche nicht mehr betreuen und müßte Mannschaften zurückziehen. Welche Folgen dies auf die gesamte Abteilung haben würde, ist abzusehen. Gemeinsam suchte man nach Lösungsansätzen. Gefordert sind nun klar und deutlich die Aktiven.

Unter der souveränen Leitung von **Thomas Gräßle** wurden dann Entlastung und folgende Neuwahlen durchgeführt: 1. Abteilungsleiter: Stefan Dietz, Kassenwart: Björn Seemann, Jugendleitung: Monika Schubert / **Fritz Heindl**, Schriftführer: **Steffen Jacob**.

Unter dem Punkt Verschiedenes erwähnte Stefan Dietz noch die Punkte Kleinfeldturnier (Mitarbeit!!!), Kaffeekränzchen für Spielerfrauen am 25. Mai sowie das Kinder- und Sommerfest (21./22.6.).

**Unsere Bankgarantie bietet Ihnen Schutz vor Anlagenbetrug!**

## STUTTGARTER AKTIEN POOL

Gemeinschaftsdepot mit monatlichem Zwischenbericht. Beteiligung ab 10000 DM. Anlage ausschließlich in Aktien, Optionsscheinen, festverzinslichen Wertpapieren und Festgeldern. Die Verwaltung erfolgt durch erfahrene Börsenprofis. **Keine Waren- bzw. Devisen-Termingeschäfte.** Fordern Sie kostenlos und unverbindlich unser detailliertes Informationsmaterial an.

Peter Rebmann Wertpapierberatung Postfach 80 08 32 70508 Stuttgart  
 Telefon: 07 11 / 73 23 73 oder 07 11 / 73 45 21 Telefax: 07 11 / 73 39 56

# 12. Prager Kleinfeldturnier

## 8. Mai 1997

### Spielplan Vorrunde

Spiel	Zeit	Platz	Gruppe	Paarung	Erg.	
1	10.00	1	A	No Fear	- Keine Ahnung	:
2	10.00	2	A	FC Mühlbachhof	- Die Roten Teufel	:
3	10.15	1	B	Lässigheimer	- Löwenkicker	:
4	10.15	2	B	Gugenhähne	- Tullamore Dew	:
5	10.30	1	C	Promillejäger	- Nosebusters	:
6	10.30	2	C	FC Müller-Power	- Lamm-Bräu	:
7	10.45	1	D	Zu weit von der Küche entfernt	- Die Nullrichs	:
8	10.45	2	D	CF Braun GmbH	- Waldheimpowerteam	:
9	11.05	1	A	No Fear	- FC Mühlbachhof	:
10	11.05	2	A	Die Roten Teufel	- Junge Spritzer	:
11	11.20	1	B	Lässigheimer	- Gugenhähne	:
12	11.20	2	B	Tullamore Dew	- Party Animals	:
13	11.35	1	C	Promillejäger	- FC Müller-Power	:
14	11.35	2	C	Lamm-Bräu	- Panzerknacker	:
15	11.50	1	D	Zu weit von der Küche entfernt	- CF Braun GmbH	:
16	11.50	2	D	Waldheimpowerteam	- BW Kornwestheim	:
17	12.10	1	A	No Fear	- Die Roten Teufel	:
18	12.10	2	A	Keine Ahnung	- Junge Spritzer	:
19	12.25	1	B	Lässigheimer	- Tullamore Dew	:
20	12.25	2	B	Löwenkicker	- Party Animals	:
21	12.40	1	C	Promillejäger	- Lamm-Bräu	:
22	12.40	2	C	Nosebusters	- Panzerknacker	:
23	12.55	1	D	Zu weit von der Küche entfernt	- Waldheimpowerteam	:
24	12.55	2	D	Die Nullrichs	- BW Kornwestheim	:
25	13.15	1	A	No Fear	- Junge Spritzer	:
26	13.15	2	A	Keine Ahnung	- FC Mühlbachhof	:
27	13.30	1	B	Lässigheimer	- Party Animals	:
28	13.30	2	B	Löwenkicker	- Gugenhähne	:
29	13.45	1	C	Promillejäger	- Panzerknacker	:
30	13.45	2	C	Nosebusters	- FC Müller-Power	:
31	14.00	1	D	Zu weit von der Küche entfernt	- BW Kornwestheim	:
32	14.00	2	D	Die Nullrichs	- CF Braun GmbH	:
33	14.20	1	A	Keine Ahnung	- Die Roten Teufel	:
34	14.20	2	A	FC Mühlbachhof	- Junge Spritzer	:
35	14.35	1	B	Löwenkicker	- Tullamore Dew	:
36	14.35	2	B	Gugenhähne	- Party Animals	:
37	14.50	1	C	Nosebusters	- Lamm-Bräu	:
38	14.50	2	C	FC Müller-Power	- Panzerknacker	:
39	15.05	1	D	Die Nullrichs	- Waldheimpowerteam	:
40	15.05	2	D	CF Braun GmbH	- BW Kornwestheim	:

**Spielplan Achtelfinale** (Aushang bei der Turnierleitung beachten !)

Spiel	Zeit	Platz	Paarung		Ergebnis
41	15.55	1	1. Gruppe A	4. Gruppe C	:
42	15.55	2	2. Gruppe A	3. Gruppe C	:
43	16.15	1	1. Gruppe C	4. Gruppe A	:
44	16.15	2	2. Gruppe C	3. Gruppe A	:
45	16.35	1	1. Gruppe B	4. Gruppe D	:
46	16.35	2	2. Gruppe B	3. Gruppe D	:
47	16.55	1	1. Gruppe D	4. Gruppe B	:
48	16.55	2	2. Gruppe D	3. Gruppe B	:

**Spielplan Viertelfinale** (Aushang bei der Turnierleitung beachten !)

Spiel	Zeit	Platz	Paarung		Ergebnis
49	17.20	1	Sieger Spiel 43	Sieger Spiel 46	:
50	17.20	2	Sieger Spiel 45	Sieger Spiel 44	:
51	17.40	1	Sieger Spiel 41	Sieger Spiel 48	:
52	17.40	2	Sieger Spiel 47	Sieger Spiel 42	:

**Spielplan Halbfinale** (Aushang bei der Turnierleitung beachten !)

Spiel	Zeit	Platz	Paarung		Ergebnis
53	18.10	1	Sieger Spiel 51	Sieger Spiel 50	:
54	18.10	2	Sieger Spiel 49	Sieger Spiel 52	:

**Spiel um Platz 3**

Spiel	Zeit	Platz	Paarung		Ergebnis
55	18.30	1	Verlierer Spiel 53	Verlierer Spiel 54	:

**Finale**

Spiel	Zeit	Platz	Paarung		Ergebnis
56	18.50	1	Sieger Spiel 53	Sieger Spiel 54	:

## Resonanz am Kleinfeldturnier stagniert !

Mit Müh und Not wurde in diesem Jahr die Teilnehmerzahl von zwanzig Teams erreicht. Somit ist erstmals eine gewisse Stagnation zu verzeichnen, die die Veranstalter jedoch nicht davon abbringen wird, auch für dieses Jahr eine gelungene Veranstaltung zu prognostizieren.

Was hat es im letzten Jahr nicht alles für Höhepunkte gegeben. Der hochverdiente Turniersieg der allseits beliebten **"Party Animals"**, die auch in diesem Jahr wieder antreten werden. Die Raupe der Lässigheimer, keine "Pferde vor der Apotheke", dafür Lämmer vor dem Perkins Park. Top-Wetter und ein Führerscheinentzug ! In diesem Jahr wird die Turnierleitung erstmals Autoschlüssel zur Verwahrung annehmen und erst am nächsten Tag wieder rausrücken...

Vize-Meister **"No Fear"** sowie die **"Ü30"** werden sich in der Gruppe A um die ersten beiden Plätze streiten. Gute Chancen sich für das Achtelfinale zu qualifizieren haben auch **"Die Roten Teufel"**

(wollen für jedes 10. Tor eine Flasche Sekt spenden !) und die **"Jungen Spritzer"**.

Die **"Party Animals"** und die **"Lässigheimer"** sind nicht nur die Favoriten in der Gruppe B, beide sind auch heiße Anwärter auf einen der vier ausgelobten Körbe. **"Tullamore Dew"** wird mal wieder alles geben müssen, um nicht auszuscheiden.

Eine leichte Gruppe hat **"Lamm-Bräu"** erwischt. Die Turniersieger von 1993 und 1994 werden sicherer Sieger der Gruppe C. Die **"Promillejäger"** die den Zela-Förderverein aufgekauft haben, müssen hart gegen den 5. Platz kämpfen.

Gruppe D: Zum zweiten Mal dabei sind die Damen von **"Zu weit von der Küche entfernt"**, die es energisch abgelehnt haben, außer Konkurrenz mitzuspielen. **"Waldheimpowerteam"** und das **"BW Kornwestheim"** sind hier die beiden Favoriten.



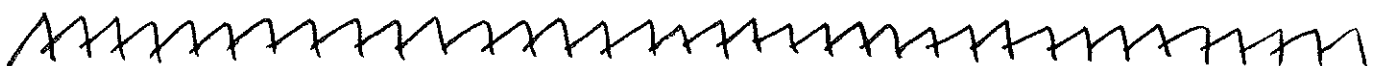
„NEIN !“

ACHTUNG !  
28. Juni 1997 !



Der  
**Simpsons-Abend**  
(Blauer Saal - Aushang beachten)

„JUHU“



## Bericht aus der Jugendabteilung

Es hat sich schon im Herbst 1996 abgezeichnet, daß die Spielerdecke im älteren Jugendbereich (A- und B-Jugend) immer dünner wird. Nachdem uns einige B-Jugendspieler verlassen hatten und wir auch keinen Jugendtrainer für diese Altersklasse gefunden haben, mußten wir unsere gemeldete B-Jugend vom Spielbetrieb zurückziehen. Die restlichen B-Jugendlichen müssen schon die ganze Saison 96/97 bei der A-Jugend aushelfen. Leider sieht es für die neue Saison nicht besser aus - und wenn erst einmal eine Mannschaft nicht mehr gemeldet werden kann, ist es sehr schwer, diese Lücke wieder zu schließen. Auch wird es immer schwieriger, jemanden zu finden, der bereit ist, uns bei der Jugendarbeit zu unterstützen.

Anfang März mußte leider auch **Steffen Rienhardt** aus beruflichen Gründen seine Trainertätigkeit aufgeben. Nun ist **Siegfried Nick** der letzte Mohikaner, der die SV Prag-Jugend aus dem Aktivenbereich oder AH-Lager unterstützt. An dieser Stelle nochmals herzlichen Dank an die Beiden.

Wir haben wohl in allen Abteilungen und im Gesamtverein das Problem, daß die Arbeiten nur auf ganz wenige Schultern verteilt sind. Dabei wäre es so einfach, wenn jeder sich bereit erklären würde, in irgendeiner Weise nach seiner Fähigkeit, Zeit oder Verbindungen unseren Verein zu unterstützen. Dann könnten wir getrost in die Zukunft blicken! Ich fühle mich wohl beim SV Prag und deshalb gebe ich so schnell nicht auf. Wie heißt es im Schwäbischen: 's gohd emmer widr a Derle uff!

Nun Schluß mit den negativen Gedanken - es gibt natürlich auch Positives zu berichten. Sportlich war die Saison 95/96 sehr erfolgreich. Unsere C 7 wurde Staffelleister. Leider kann man in einer 7er-Staffel nicht aufsteigen. Trotzdem wurde kräftig gefeiert. Auch unsere F-, E- und B-Jugend spielte ganz oben mit und belegten mit einem oder zwei Punkten Rückstand jeweils den 2. Platz in den Abschlußtabellen. Weniger auf ihrem Konto hatte die D-Jugend (8. Platz) und die A-Jugend (7. Platz). Für hier so wichtige

Jugendarbeit bedanke ich mich recht herzlich bei den Trainern **Michael Wolf, Hüseyin Özkökkaya, Leo Fortino** und **Phillip Weigert**.

Unsere Mannschaften nahmen an insgesamt 39 Hallen- und Sommerturnieren teil und erzielten dabei zum Teil beachtliche Erfolge. Wenn man bedenkt, daß jedes Turnier durchschnittlich 40.- DM Startgebühr kostet, mußten hierfür ca 1 500.- DM aus der Jugendkasse zusätzlich finanziert werden.

Am 15. Juni veranstalteten wir unsere zweites B-Jugendturnier, an dem 10 Mannschaften teilnahmen. Turniersieger wurde der SV Gablenberg.

Unter der Regie von Siegfried Nick (was wären wir ohne ihn?) fuhr eine gemischte A- und B-Jugend zu einem Ausflug nach Schweinfurt. Es war hier ideal für alle: Sportplatz vor dem Haus, Freibad 20 m weiter, bestes Wetter mit ca 30° im Schatten. Trotzdem zogen die meisten das Kicken auf dem Hartplatz dem Freibad vor!

Für die Saison 96/97 haben wir folgende Mannschaften gemeldet: F-Jugend, 2 E-Jugendmannschaften, D 7, C 11 und A 11-Jugend. Als neue Trainer konnten wir **Michael Dittmar, R. Fortino** und **H. Dautovic** gewinnen. Mein ganz besonderer Dank gilt unserem **Fritz Heindl**. Er springt immer ein, wenn Not am Mann ist. In der Vorrunde hatte er sogar 2 Mannschaften trainiert. Ohne seine Hilfe wäre ich nicht in der Lage, die Jugendabteilung zu leiten.

Wie jedes Jahr hatten wir wieder unsere Weihnachtsfeier im Vereinsheim. Ein herzliches Dankeschön auch an **Familie Horstmann**, die immer ein offenes Ohr für unsere Jugendbelange hat und uns großzügig unterstützt. Der Nikolaus überreichte allen Jugendspielern ein Handtuch mit dem SV Prag-Emblem.

Die A-Jugendlichen organisierten ihre Weihnachtsfeier selber. Zum Schluß möchte ich mich bei den Eltern und Spendern bedanken, die uns mit Rat und Tat zur Seite standen.

**Monika Schubert**



## KURZ BERICHTET & Termine

15. Mai 1997  
Jahreshauptversammlung  
SV Prag-Vereinsheim

5./6. Juni 1997  
Prager F-/E-Jugendturnier  
Sportplatz SV Prag

6. Juni 1997  
4. Prager  
Basketballturnier

21./22. Juni 1997  
Sommer- und Kinderfest  
Sportplatz SV Prag

28. Juni 1997  
Simpsons-Abend

4. bis 8. Juli 1997  
Mallorca

### SAISON 1997/1998

1. Pokalrunde:  
23./24. August 1997  
2. Pokalrunde:  
28. - 31. August 1997  
1. Spieltag:  
7. September 1997

## PRELLBALL spezial

Die Prager Prellball-Senioren um **Ralf Schäfer** haben die Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft (3./4.5. in Wertheim/Main) geschafft.

**Ergebnisse: Prag-Edingen 37:21, Prag-Sinnerthal 35:24, Neustadt-Prag 27:40, Krumbach-Prag 32:33. Halbfinale: Prag - Ludwigshafen 35:30. Finale: Prag - Babenhausen 32:34.**

SV Prag: Ralf Schäfer, Elmar Schneider, Andreas Maier, Hansi Seidl, Peter Schnell.

## 2. Mannschaft, 14. bis 21. Spieltag

**Croatia-Zagreb Stgt. II - SV Prag Stuttgart II 5:0 (2:0)**  
**Zuschauer:** 40. **Tore:** 1:0 (2.), 2:0 (14.), 3:0 (58.), 4:0 (65.), 5:0 (72.).  
**SV Prag II:** Hoffmann - Lausmann - Schubert, Buck - Sawatzki, Eckert (ab 52. Min. Link), Blail, Faßnacht, St. Rienhardt - Gugenhan, Krecek.

**SV Prag Stuttgart II - SKG Botnang II 2:0 (2:0)**  
**Zuschauer:** 30. **Tore:** 1:0 Faßnacht (25.), 2:0 Eigentor (35.).  
**SV Prag II:** Hoffmann - Blail - Sawatzki, Schubert - Faßnacht, Seemann, Gassner, Krecek (ab 82. Min. Buck), Schwarz - Prechtel (ab 69. Min. Eckert), Gugenhan (ab 74. Min. Link).

**Beograd Stuttgart - SV Prag Stuttgart II 1:1 (1:0)**  
**Zuschauer:** 65. **Tore:** 1:0 (24.), 1:1 Lausmann (65.).  
**SV Prag II:** Hoffmann - Lausmann - Schubert, Buck - Sawatzki (ab 70. Min. St. Rienhardt), Schwarz, Blail, Krecek, Selzer - Gugenhan (ab 60. Min. Faßnacht), Eckert (ab 83. Min. Link).

**SV Prag Stuttgart II - TSV Zuffenhausen II 1:2 (0:0)**  
**Zuschauer:** 50. **Tore:** 1:0 Lausmann (55.) Foulelfmeter, 1:1 (71.), 1:2 (85.).  
**SV Prag II:** Hoffmann - Lausmann - Schubert, Buck - Sawatzki, Blail, Gassner, Krecek, St. Rienhardt - Gugenhan, Eckert (ab 75. Min. Prechtel).

**SpVgg Giebel II - SV Prag Stuttgart II 1:1 (1:1)**  
**Zuschauer:** 35. **Tore:** 0:1 Blail (22.), 1:1 (29.).  
**SV Prag II:** Hoffmann - Lausmann - Sawatzki, Schubert - St. Rienhardt, Blail, Gassner (ab 46. Min. Dörr), Eckert, Selzer - Prechtel, Gugenhan.

**TV Zuffenhausen II - SV Prag Stuttgart II 5:1 (2:1)**  
**Zuschauer:** 40. **Tore:** 1:0 Foulelfmeter (19.), 1:1 Eckert (30.), 2:1 (36.), 3:1 (58.), 4:1 (63.), 5:1 (79.).  
**SV Prag II:** Windmüller - Sawatzki - Buck, Mayer (ab 80. Min. ?) - Rausa (ab 68. Min. Dörr), Eckert, Blail, Krecek, Kändler - Prechtel (ab 62. Min. Molz), Gugenhan.

## Keine Zeit für die Altersvorsorge ?

Noch für jeden hat es sich ausgezahlt, bereits in jungen (oder jüngeren) Jahren für das Alter vorzusorgen. Die zusätzliche Altersversorgung bringt Monat für Monat sicheres Geld.

Wir informieren Sie gern.

Geschäftsstelle

**Fritz Rößling**

Urachstraße 42 - 70190 Stuttgart

Telefon 07 11/2 62 48 89 -

Telefax 07 11/2 62 31 99

**SV SPARKASSEN-  
VERSICHERUNG**

Unternehmen der **Š** Finanzgruppe

# Wenn der Coach vom Fahrrad fällt...

## Kreisliga B, Staffel 5

### 21. Spieltag, 1. Mai 1997

TSV Steinhaldenfeld II - Omonia Vaihingen	0:1
MTV Stuttgart II - TSV Mühlhausen II	0:1
TSV Zuffenhausen II - Beograd Stuttgart	2:2
SpVgg Giebel II - SKG Botnang II	3:1
TV Zuffenhausen II - SV Prag Stuttgart II	5:1
spielfrei: Stuttgart-Rot II - Croatia-Zagreb II	

1	(1)	TSV Zuff. II	19	13	4	2	58:21	43
2	(2)	Omonia Vaih.	16	11	5	0	39:12	38
3	(3)	SV Rot II	17	8	5	4	42:27	29
4	(4)	C.-Zagreb II	17	8	5	4	41:27	29
5	(5)	Giebel II	18	7	5	6	42:33	26
6	(6)	Beograd Stgt.	18	6	5	7	37:33	23
7	(9)	TV Zuff. II	16	7	1	8	26:28	22
8	(7)	Steinhaldenf. II	16	6	3	7	31:47	21
9	(8)	Botnang II	18	6	2	10	35:54	20
10	(10)	MTV Stgt. II	17	4	2	11	28:56	14
11	(11)	Prag Stgt. II	17	4	3	10	22:41	13
12	(12)	Mühlhausen II	17	2	3	12	19:41	9

zurückgezogen: SV Heschl II

### 22. Spieltag, 4. Mai 1997

Beograd Stuttgart - Giebel II	:
Mühlhausen II - Stuttgart-Rot II	:
Omonia Vaihingen - MTV Stuttgart II	:
SV Prag Stgt. II - Steinhaldenfeld II	:
Croatia-Zagreb Stgt. II - TV Zuffenhausen II	:
spielfrei: Botnang II	:
TSV Zuffenhausen II	:

(Bericht entstand vor dem Spiel beim TV Zuffenhausen !)

**Die 2. Mannschaft des SV Prag steckt noch immer ganz tief im Tabellenkeller. Kurios jedoch, daß die Leistungen sich stabilisiert haben und jetzt auch auf fremdem Boden der eine oder andere Punkt geholt werden konnte.**

Nichtdestotrotz ist die verheerende Auswärtsbilanz mitverantwortlich, daß die Mannschaft von **Peter Molz** so tief im Tabellenkeller steckt. In 25 Auswärtsspielen seit dem 6. 11. 94 (5:2 bei SpVgg

Cannstatt) erreichte der SV Prag II gerade einmal vier läppische Unentschieden. Immerhin holte man zuletzt zwei Unentschieden (in Beograd und Giebel), was sich mit der Bilanz von Abteilungsleiter **Stefan Dietz** ("Die Mannschaft hat sich im Vergleich zur Vorrunde gut gefangen") deckt. Fazit: Trotz des schlechten Tabellenplatzes kann man mit den zuletzt gezeigten Leistungen (auch was den Trainingsbesuch anbelangt) zufrieden sein.

Wenn der Coach vom Fahrrad fällt ! Der glimpflich verlaufene Unfall von Peter Molz ist das Abbild der Bemühungen des SV Prag II: Man strampelt heftig, bewegt sich aber auf der Stelle. Resultat daraus: Die Mannschaft ist der beste Kreisliga-B-Tabellenvorletzte im Bezirk Stuttgart. Und dies ist ausnahmsweise einmal nicht ironisch gemeint, sondern soll belegen, daß zumindest in Richtung Minimalziel (einstelliger Tabellenplatz) noch etwas zu bewegen sein wird. Sehr wichtig hier natürlich, wie das Spiel am letzten Donnerstag beim TV Zuffenhausen II ausgegangen ist. Der TV belegte mit sechs Punkten Vorsprung eben jene angestrebte neunte Stelle.

Die weiteren Gegner, die jetzt noch ausstehen, müßten dem SV Prag II eigentlich liegen: Rot II und Omonia, beide aus der Spitzengruppe, müssen auf den Mühlbachhof, die Auswärtsspiele gegen MTV II und Mühlhausen II könnten durchaus siegreich gestaltet werden.

Auch in der 2. Mannschaft haben die Planungen für 1997/98 begonnen. Trainer Peter Molz hat seinen Vertrag verlängert (Molz: "Ich brauch halt die Kohle !"; wahrscheinlich für ein neues Fahrrad, d. Red.), von den ca. zehn konkret gefragten Spielern haben alle für die neue Saison zugesagt. Nachdem bekannt geworden ist, daß der SV Prag in der neuen Saison keine A-Jugend melden kann, werden auch einige Jugendspieler in das Aktivenlager überwechseln. Sie werden zunächst ihren Platz in der Molz-Truppe haben und dort ohne Probleme integriert werden können.

# Sportverein Prag Stuttgart 1899 e.V.

	NAME	geb. am	aktiv b.Prag seit	Einsätze/Tore Mannschaft	
				1.	2.
Tor	REICHELT, Ingo	20. 2.1976	1993	16/-	-/-
	HOFFMANN, Stefan	16. 9.1976	1996	-/-	11/-
Abwehr / def. Mittelfeld	GRÄSSLE, Thomas	15. 1.1965	1983	12/-	1/-
	SCHIEL, Stefan	19. 5.1965	1993	16/-	-/-
	BRUMMER, Uwe	11. 6.1968	1991	13/-	-/-
	SAWATZKI, Jörg	16. 5.1966	1984	-/-	16/-
	LAUSMANN, Hermann	13. 2.1967	1985	2/-	15/2
	GASSNER, Markus	26.11.1968	1987	3/1	11/-
	GAISER, Johannes	4. 8.1968	1988	14/-	-/-
	MAIER, Christof	1. 9.1972	1993	15/-	-/-
	WEDEKIND, Volker	16.11.1972	1995	18/1	-/-
	SCHWARZ, Stephan	9.11.1969	1989	14/-	3/-
	RIENHARDT, Steffen	10. 8.1973	1993	-/-	13/1
	BUCK, Stefan	6. 1.1973	1991	-/-	5/-
	SCHUBERT, Carsten	24. 7.1973	1993	2/-	6/-
	PULVERMÜLLER, Klaus	24.11.1971	1993	-/-	3/-
	Angriff / off. Mittelfeld	BLAIL, Matthias	18. 3.1969	1987	-/-
NITSCHKE, Bernhardt		14.10.1968	1992	16/1	1/1
JACOB, Steffen		5. 5.1971	1989	18/-	-/-
KRECEK, Oliver		30. 8.1969	1990	-/-	11/1
LOHMÜLLER, Michael		4. 8.1974	1992	17/9	-/-
SEEMANN, Björn		28. 9.1971	1990	9/3	3/1
NICK, Siegfried		16. 1.1974	1991	18/4	-/-
FASSNACHT, Benjamin		22.10.1977	1996	10/-	10/3
KÄPPLINGER, Andreas		19. 9.1977	1995	17/7	-/-
PRECHTL, Martin		10. 7.1971	1995	2/-	13/3
GUGENHAN, Philipp	12. 4.1972	1994	-/-	7/-	
DÖRR, Andreas	20.01.1978	1996	-/-	10/2	
ECKERT, Charlie	31.12.1977	1996	-/-	17/2	

Spieler mit Einsätzen 96/97, die nicht dem aktuellen Gesamtkader angehören:  
Ulrich Pulzer 14/-,-/-; Alfred Wuttke 1/-,-/-; Cornelius Link -/-, 12/1; Jochen Kik -/-, 4/1; Torsten Reichelt -/-, 2/-; Sven Rienhardt -/-, 1/-; Hannes Finkbeiner -/-, 7/-; Jürgen Ocker -/-, 1/-; Andreas Kändler -/-, 7/-; Guido Schmidt 1/-, 9/-; Markus Ramminger 1/-, 1/-; Martin Selzer -/-, 3/-; Peter Molz -/-, 2/-; Thomas Treuer 3/-,-/-; Mike Windmüller -/-, 1/-; Sandro Rausa -/-, 1/-, ? -/-, 1/-; Gerhard Mayer -/-, 1/-.

## Kommentar zum Kader

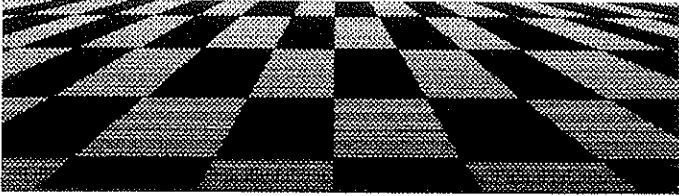
Hart bestraft wurde vom Schiedsgericht des Bezirks Stuttgart das harmlose Foul von **Uwe Brummer (28)** im Spiel gegen SKG Botnang (2:1). Der Manndecker bekam acht Wochen "aufgebrummt" und ist somit erst wieder für die Begegnung gegen den SV Rot am 25. Mai spielberechtigt. Berufsbedingt kann **Martin Prechtl (25)**, Stürmer der 2. Mannschaft nicht mehr trainieren, steht aber Sonntags nach wie vor zur Verfügung. Nach einer Kunstpause wieder im Kader der 2. Mannschaft: **Andreas Dörr (19)**.

Zudem mußten in den letzten Wochen einige Spieler angeschlagen auf die Zähne beißen: **Michael Lohmüller, Stephan Schwarz, Siegfried Nick und Thomas Gräble**.

Langsam an die Aktiven herangeführt werden die Jugendlichen **Mike Windmüller** (Torwart), sowie **Sandro Rausa, Christian Hiel und Sebastian Heeg**.

"Vertragsverhandlungen": Optimal für die Planung sind die Verlängerungen der beiden Trainer **Wuttke und Molz**. Während bei der 1. Mannschaft bei vielen wohl der Klassenerhalt eine Bedingung für eine Zusage sein dürfte, haben bei Prag II alle angesprochenen Spieler ihren "Vertrag unterschrieben".

# Anforderungsschein für die "Neue Prager Welle"



Wollen Sie die "Neue Prager Welle" das ganze Jahr über lesen ? Bequem alle Ausgaben frei Haus ?  
Kein Problem !

Sie können die Zeitung entweder unter der Telefonnummer 0711/25 66 760 anfordern, oder Sie senden diesen Anforderungsschein an folgende Adresse:  
Jörg Sawatzki,  
Goppeltstraße 6b, 70191 Stuttgart 1.



Hiermit bestelle ich die jeweils aktuelle "Neue Prager Welle". Ich erhalte die Zeitung bis auf meinen Widerruf zugesandt.

Name

Vorname

Straße

PLZ/Ort

Unterschrift

NPW 4/97

**Herzlichen  
Dank  
den Spendern:  
Herrn Prechtl,  
Herrn Mayer,  
Herrn Schosser,  
Herrn Bauder,  
Herrn Ilg.**



*- immer wieder  
aktuell -*

**Die nächste "Neue Prager Welle" erscheint am 15. 6.1997  
Redaktionsschluß: 9.6.1997.**

Neue  
Prager  
Welle



"Neue Prager Welle", Informationszeitung der FA des SV Prag. Erscheint in unregelmässigen Abständen und informiert Mitglieder und Zuschauer über das Geschehen in der Fußballabteilung und im Gesamtverein. Redaktion und Layout: Jörg Sawatzki, Goppeltstraße 6b, 70191 Stuttgart, Telefon: 0711/25 66 760 (P); 0711/98 85 538 oder 888 (G); Telefax: 0711/98 85 299; Druck: Rank Xerox, Stgt.; Auflage: 100 - 150.